



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lutterbek (LUTTE/GV/06/2020)
vom 27.10.2020**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Wolf Mönkemeier

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Cai-Frederik Lamp

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Hans-Uwe Timm

Mitglieder

Frau Gisela Flas

Frau Christiane Josel

Herr Hermann Klinker

Herr Volker Pahl

Herr Jürgen Stubbe

Protokollführer/in

Herr Sönke Körber

Abwesend:

Mitglieder

Herr Lasse Willms

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 20:54 Uhr
Ort, Raum: 24235 Lutterbek, Am Dorfteich 1-3,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom

14.07.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- | | | |
|----|--|-------------------|
| 6. | Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "südlich der Straße Horsenkrog, nördlich der K 51 und westlich der Dorfstraße" | LUTTE/BV/046/2020 |
| 7. | Bericht über die im 1. Halbjahr 2020 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben | LUTTE/BV/044/2020 |
| 8. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Bürgermeister Herr Mönkemeier eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er begrüßt neben den ca. 10 Lutterbekerinnen und Lutterbekern die Herren Jeß und Wilke vom Büro B2K zum TOP 6. Er weist darauf hin, dass er bei dem TOP befangen sei und dann der stellv. Bürgermeister Herr Lamp den Vorsitz übernehmen wird.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge gestellt.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Bürgermeister Mönkemeier lässt unter Hinweis auf die Rechtslage über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 9 - 11 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Mönkemeier weist darauf hin, dass man Einigkeit darüber erzielt habe, dass Fragen und Anmerkungen zum Thema F-Plan im TOP gestellt werden dürfen. Es ergeben sich im Übrigen keine Fragen

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.07.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.07.2020 werden nicht erhoben. Herr Mönkemeier gibt die in nichtöffentlicher Sitzung am 14.07.2020 gefassten Beschlüsse bekannt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.07.2020 zu.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "südlich der Straße Horsenkrog, nördlich der K 51 und westlich der Dorfstraße" hier: Abwägungsbeschluss und endgültige Beschlussfassung
Vorlage: LUTTE/BV/046/2020**

Vor Aufruf des Tops verlässt Herr Mönkemeier wegen des Besorgnisses der Befangenheit gem. § 22 GO das Sitzungsgebäude und übergibt den Vorsitz an Herrn Lamp.

Her Lamp führt zunächst in die Thematik ein und erläutert dabei auch die bisherigen umfangreichen Befassungen in den gemeindlichen Gremien. Er übergibt sodann das Wort an Herrn Jeß, um über die Anregungen, Bedenken und Hinweise im Zuge der Offenlegung des F-Plan-Entwurfes zu berichten. Im Rahmen seines Power-Point-Vortrages, der zur Anlage zum Protokoll genommen wird, führt er u.a. aus, dass die Grenze des F-Plan-Gebietes die bereits genutzten Gärten der Bebauung Horsenkrog mit umfasst. Hierbei handelt es sich um die Korrektur eines seinerzeitigen Versehens. Derzeit befänden sich die Gärten nach bauplanungsrechtlichen Maßstäben im Bereich einer Fläche, die eine landwirtschaftliche Nutzung vorsieht.

Er weist auch darauf hin, dass die im Einzelfall nach § 34 BauGB bestehenden Baurechte in keiner Weise durch den F-Plan berührt würden. Bei der einen oder anderen Stellungnahme sei hier offenbar ein Irrtum vorhanden. Er erläutert zusammenfassend sämtliche eingegangenen Stellungnahmen und geht dabei auch auf die Abwägungsvorschläge ein.

Im Anschluss ergibt sich die Gelegenheit zu Nachfragen aus der Bürgerschaft, in der es u.a. um die Bemessung des bereits vorhandenen Regenrückhaltebeckens aber auch um die Frage der Einbindung der BürgerInnen im Zuge der seinerzeitigen Erstellung des Innenbereichsgutachtens ging. Die Fragen werden beantwortet. Dabei erläutert Herr Jeß auch, dass

der LEP keineswegs vorgebe, dass bei der Entwicklung von Wohnbauflächen ein Zuzug ausgeschlossen sei.

Der stellv. Bürgermeister geht im Anschluss noch einmal auf die allen vorliegende Vorlage und die gesamten Anregungen, Bedenken und Hinweise ein.

Nach Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vorgetragenen Anregungen zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros.
2. Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „südlich der Straße Horsenkrog, nördlich der K 51 und westlich der Dorfstraße“ wird in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung endgültig beschlossen. Die Begründung mit dem Umweltbericht wird in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung gebilligt.
3. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes ist einschließlich der Begründung mit dem Umweltbericht und der Verfahrensakte zur Genehmigung beim Innenministerium einzureichen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 1

Im Anschluss betritt Herr Mönkemeier den Sitzungsraum und übernimmt wieder den Vorsitz

TO-Punkt 7: Bericht über die im 1. Halbjahr 2020 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: LUTTE/BV/044/2020

Herr Mönkemeier erläutert die allen vorliegende Vorlage und erläutert einzelne Positionen. Es ergeben sich keine Fragen.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2020 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 3.751,18 € zur Kenntnis.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 2.205,31 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Mönkemeier berichtet von der neuen Skateranlage, die gut angenommen wird. Eine Förderung von 80% der Kosten in Höhe von ca. 15.000,- € aus GAK-Mitteln ist in Aussicht gestellt. Er dankt den Landwirten, die notwendiges Gerät bereitgestellt hätten.

Die Maßnahme Fugensanierung DGH ist abgeschlossen. Wegen zusätzlicher Arbeiten seien die Kosten um ca. 300,00 € überschritten. Er dankt allen, die sich mit Eigenleistungen an der Maßnahme beteiligt hätten.

Bei der Straßenbeleuchtung ist eine Zeitschaltuhr repariert worden. Daran hing auch der Springbrunnen am Teich.

Am Spielplatz war eine RW-Leitung verstopft. Die anschließende Spülung durch den AZV sei dringend notwendig gewesen. Er dankt seinem Vorgänger Herrn Stark für Rat und Tat nicht nur in dieser Sache.

Das Gemeindeprüfungsamt habe dem Antrag auf Fehlbetragszuweisung in Höhe von ca. 16.800,- € vollumfänglich zugestimmt.

Schlussendlich weist er darauf hin, dass der traditionelle Gemeindegarten in diesem Jahr nicht stattfinden wird. Er wird einen Brief verfassen und verteilen. Zum Volkstrauertag wird es in diesem Jahr nur eine kleine Abordnung geben.

Herr Timm geht im Anschluss auf die umfangreiche ehrenamtliche Arbeit des Bürgermeisters über das normale Maß hinaus ein. Er spricht im Namen der Gemeinde ein Lob dafür aus und bedankt sich.

gesehen:

Cai-Frederik Lamp
- stellv. Bürgermeister -

Sönke Körber
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -